Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 2008/4/10 3Ob61/07b

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 10.04.2008

**Norm**

ZPO §500 Abs2 IIJ Z3
ZPO §502 Abs1 HII
ZPO §502 Abs1 HI2
ZPO §508 Abs3

**Rechtssatz**

Der bloße Wille des Berufungsgerichts, einen Gleichklang von Entscheidungen bei gleichzeitiger Erledigung eines gegen verschiedene Beklagte gerichteten Anspruchs zu gewährleisten, indiziert das Vorliegen einer Rechtsfrage von erheblicher Bedeutung iSd § 502 Abs 1 ZPO nicht.

**Entscheidungstexte**

- 3 Ob 61/07b
  Entscheidungstext OGH 10.04.2008 3 Ob 61/07b

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0123305

**Dokumentnummer**

JJR_20080410_OGH0002_0030OB00061_07B0000_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at